

Ressort: Finanzen

DAX lässt kräftig Prozent nach - Sorge um US-Politik

Frankfurt/Main, 23.03.2018, 17:35 Uhr

GDN - Zum Wochenausklang hat der DAX kräftig nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 11.886,31 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 1,77 Prozent im Vergleich zum Vortagesschluss.

Nachdem der Dow am Nachmittag im Plus gestartet war, erholte sich auch der DAX zwischenzeitlich, fiel dann aber später wieder auf das vorherige Niveau zurück. Den ganzen Tag über hatten sich Eon und Telekom gegen den Trend im Plus gehalten. Deutsche-Bank-Aktien waren dagegen am Ende der Kursliste zu finden, auch Continental und Volkswagen ließen bis kurz vor Handelsende über drei Prozent nach. Sorgen machten den Anlegern die milliardenschweren Strafzölle der USA gegen Waren aus China und die unberechenbaren weiteren Entscheidungen von US-Präsident Trump. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Freitagnachmittag stärker. Ein Euro kostete 1,2353 US-Dollar (+0,26 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-103767/dax-laesst-kraeftig-prozent-nach-sorge-um-us-politik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com